Herren 1. Kreisklasse Gr. 1

TG 1953 Langenselbold VII : TSC Freigericht III
Dienstag, 12.03.2024, 20:00 Uhr

der Rhein bleibt gegen die TG 1953 Langenselbold VII ungeschlagen

Ausgelassene Stimmung herrschte am Dienstagabend, als Andreas Franke nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des TSC Freigericht III im Match der Herren 1. Kreisklasse Gr. 1 einfuhr. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam TG 1953 Langenselbold VII, das eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 27:33) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Thomas von der Rhein, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 18. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 29:7.

Los ging es mit den Doppeln. Schmidt / Neumann gelang es, Adam / Franke im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Reus / Scherer hatten Graupner / Dickel nur im ersten Satz eine Chance. Ohne Satzgewinn für Herbert / Troiano verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen der Rhein / Schürmann. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit nur einem Satzverlust ging dann Holger Schmidt gegen Thomas Scherer durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Zwischenzeitlich konnte Andreas Graupner zwar einen Satz gewinnen, verlor am Nachbartisch das Spiel gegen Andreas Reus, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 11:13, 7:11, 11:6, 3:11. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Dann ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte im Anschluss Stefan Herbert beim 2:3 gegen Thomas von der Rhein. Das Spiel, das bereits von der Papierform als umkämpft erwartet werden konnte, verlor Herbert dennoch im 5. Satz. Nicht so gut lief es für Nico Troiano bei seinem 0:3 gegen Michael Adam. Das musste man neidlos anerkennen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Das folgende Einzel zwischen Markus Dickel und Andreas Franke, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Jens Schürmann zeigte Claus Neumann seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Nur einen Satz verlor Holger Schmidt bei seinem Sieg gegen Andreas Reus und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Andreas Graupner und Thomas Scherer entschieden, das Andreas Graupner letztendlich gewann. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Scherer nun 17 Siege bei 11 Niederlagen aus. Mit 4:11, 13:11, 9:11, 8:11 verlor derweil Stefan Herbert seine Partie gegen Michael Adam, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Adam nun bei 19:11 seit Beginn der Serie. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Nico Troiano bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Thomas von der Rhein. Da war final wirklich nichts zu holen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Troiano nun bei 8:7, während der Rhein bislang 18 Siege und 8 Niederlagen zu verzeichnen hat. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Jens Schürmann war der Gastgeber Markus Dickel.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.03.2024 (23:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach einem Erfolg für Claus Neumann sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Andreas Franke letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSC Freigericht III war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 15.03.2024 gegen den TV Windecken III, während der TSC Freigericht III am 15.04.2024 gegen die KSG Unterreichenbach II antritt.

Statistik:
TG 1953 Langenselbold VII
Doppel: Schmidt / Neumann 1:0, Graupner / Dickel 0:1, Herbert / Troiano 0:1
Einzel: H. Schmidt 2:0, A. Graupner 1:1, S. Herbert 0:2, N. Troiano 0:2, M. Dickel 1:1, C. Neumann 1:1
TSC Freigericht III
Doppel: Reus / Scherer 1:0, Adam / Franke 0:1, Rhein / Schürmann 1:0
Einzel: A. Reus 1:1, T. Scherer 0:2, M. Adam 2:0, T. Rhein 2:0, J. Schürmann 0:2, A. Franke 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.03.2024 (23:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").